

Sympathikus - Parasympathikus

Werktitel: Sympathikus - Parasympathikus

KomponistIn: [Riegler Daniel](#)

Entstehungsjahr: 2014

Dauer: 1h 10m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Ensemblesmusik Vokalmusik

Besetzung: Solostimme(n) Quartett Elektronik

Besetzungsdetails:

Sopran (1), Bassklarinette (1, auch Sopransaxophon und Klarinette in B), Posaune (1, Plunger, Straight Cup, Bucket, Wah-Wah), Kontrabass (1), Elektrische Gitarre (1, Distortion, Bottleneck und Akustik Gitarre), Elektronik (1, Laptop, Glockenspiel, Tam-Tam)

Schwierigkeitsgrad: 5

Art der Publikation: Manuskript

Digitaler Notenverkauf über mica - music austria

Titel: Sympathikus - Parasympathikus

ISMN: 9790502511319

Ausgabe: Partitur

Sprache der Partitur: Deutsch

Seitenlayout: A4

Seitenanzahl: 88

Verkaufspreis (inkl. MwSt.): 30,00 EUR

PDF Preview: [Sympathikus - Parasympathikus](#)

Hörbeispiel: [Sympathikus - Parasympathikus](#)

Beschreibung

"Kalkulation und Verspieltheit, Konstruktion und Überraschung: Das sind die Pole, zwischen denen die Musik des „JazzWerkstatt Wien New Ensemble“ (= „JWNE“) oszilliert. Zwar steckt ein strukturelles Grundgerüst hinter dem neuen Programm des Ensembles, doch nehmen die kompositorischen Bahnen von Daniel Rieglers

„Sympathikus – Parasympathikus“ durch den spontanen Erfindungsgeist der sechs MusikerInnen unerwartete improvisatorische Wendungen. „Sympathikus – Parasympathikus“ spielt auf die Antagonisten unseres Zentralnervensystems an und besteht dementsprechend aus zwei sehr verschiedenen Teilen. Der erste, auf den Sympathikus ausgerichtete Teil führt die Zuhörer mit komplex verdichtetem musikalischen Material an die Grenzen ihrer Wahrnehmung. Entsprechend relaxt ist dann der zweite, auf den Parasympathikus zielende Abschnitt der Komposition, der viele Freiräume für Improvisationen öffnet, aber dennoch eine Beziehung zum ersten Teil des Stücks entwickelt: um ein Gleichgewicht des Verschiedenen herzustellen.“

Reinhard Kager

Uraufführung

21. März 2014